



*Das Erlebnis eines
Globetrotters*

Von G. H. TURNER

IHR wollt mein amüsantestes Reiseabenteuer, Freunde, da ist es:

Es war im Orientexpress, zwischen Venedig und Belgrad. Sie war in Triest eingestiegen und mir schon beim Abendessen im Speisewagen aufgefallen. Eine reizende Blondine mit dunkelbraunen runden Nußaugen, einem kleinen feinen Mund und wundervollem, langem Haar. Sie mochte viel-

Ich schob mit dem Fuß die trennende Portiére zur Seite und sah wie sich ein junges Mädchen an meinem Koffer zu schaffen machte

leicht achtzehn Jahre alt sein und schien aus gutem Hause. Von meinen diskreten Annäherungsversuchen nahm sie nicht die geringste Notiz, und ich hatte in Zagreb schon alle Hoffnung aufgegeben, als ein Zufall mir zu Hilfe kam.

Der Orientexpress teilt sich in Belgrad in zwei Teile. Die Hälfte der Wagen geht nach Konstantinopel, die andere Hälfte südwärts nach Athen. Hier erwarten die Züge Anschlüsse aus Rumänien, und diese waren aus irgendwelchen

